



**Empfänger siehe unten**

Meinisberg, 25. Januar 2021

---

## Mitteilungen des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 19. Januar 2021

- Die Massnahmen der Einwohnergemeinde Meinisberg aufgrund der aktuellen Covid-19 Pandemie beschlossen.
- Der Schalterbetrieb der Gemeindeverwaltung Meinisberg wird zurzeit normal weitergeführt. Die Bevölkerung wird ausdrücklich gebeten, wenn immer möglich die Gemeindeverwaltung per Telefon oder E-Mail zu kontaktieren und nur in dringenden bzw. unumgänglichen Situationen persönlich am Schalter vorzusprechen. Das Betreten des Schulhausareals ist nur mit Maske erlaubt.

Die Homeoffice-Pflicht ist durch die Verwaltungsmitarbeitenden wo möglich und mit verhältnismässigem Aufwand umzusetzen. Pro Raum darf nicht mehr als eine Person tätig sein.

Sitzungen und Besprechungen der Gemeindebehörde werden durchgeführt. Dabei werden die persönlichen Kontakte auf ein Minimum reduziert, beispielsweise durch den Einsatz von Telefon-/ Videokonferenzen. Über die Art der Durchführung von Sitzungen entscheidet der jeweilige Vorsitz.

- Folgende Kreditabrechnungen, welche in der Kompetenz des Gemeinderats liegen, genehmigt:

Kreditabrechnung für den Ersatz des Servers der Gemeindeverwaltung und den Ausbau mit einem Remote-Zugriff von Fr. 17'000.-. Die Kreditabrechnung schliesst mit einer Überschreitung von Fr. 966.-.

Kreditabrechnung für die Erneuerung der Homepage von Fr. 17'000.-. Der Kredit wurde um Fr. 1'838.95 unterschritten.

- Von der Kündigung des Verwaltungsangestellten Gianni Fumasoli per 31. März 2021 Kenntnis genommen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits am Laufen.
-

---

Der Gemeinderat hat am 26. Januar 2021

- einen Nachkredit von Fr. 81'000.- für den Abschluss des Projekts Schulhauserweiterung und Neubau Gemeindeverwaltung beschlossen. Der Nachkredit unterliegt dem fakultativen Referendum und wird entsprechend publiziert.